

An die bei der Staatskanzlei akkreditierten Medien

Freiburg, 5. Juni 2020

Medienmitteilung

## Organe cantonal de conduite OCC Kantonales Führungsorgan KFO

Bevölkerungsschutz Protection de la population

Rte des Arsenaux 16, Postfach 185, 1705 Freiburg T +41 26 305 30 30, F +41 26 305 30 04 www.fr.ch/katastrophe



## COVID-19: Kanton passt Leistungen im Testbereich an

Der Kanton Freiburg setzt die Zahl der Schnelltestzentren an den HFR-Standorten auf drei herab; dasjenige am Standort Meyriez-Murten wird geschlossen. Ab dem kommenden 7. Juni können sich Personen mit schwachen Symptomen somit an den HFR-Standorten Freiburg, Tafers und Riaz sowie am HIB Payerne testen lassen.

Weil die epidemiologische Lage relativ ruhig ist, können die Zahl der HFR-Schnelltestzentren wie auch deren Öffnungszeiten nach einem Monat angepasst werden. Ab dem 7. Juni 2020 wird es somit noch drei statt vier HFR-Schnelltestzentren geben: HFR Freiburg – Kantonsspital, HFR Tafers und HFR Riaz. Testen lassen kann man sich an sieben Tagen die Woche, jeweils von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr.

Seit dem 7. Mai 2020 wurden in den HFR-Schnelltestzentren 911 Personen getestet.

Die Schnelltests, die keine ärztliche Untersuchung beinhalten, richten sich an Personen zwischen 16 und 65 Jahren, die nur geringe Symptome aufweisen und nicht zur Risikogruppe gehören. Vor dem Test muss ein <u>Online-Fragebogen</u> (*Coronacheck Abilis*) ausgefüllt werden, danach gibt es ein Ticket, mit dem man sich ins angegebene Schnelltestzentrum begeben kann.

Risikopersonen und/oder solche mit schweren Symptome müssen sich auch weiterhin an ihre Ärztin bzw. ihren Arzt oder an die Notfallärztin bzw. den Notfallarzt wenden.

Das systematische Testen der Personen mit Symptomen und das Contact Tracing der positiven Fälle (Umgebungsuntersuchungen) gehören zu den wichtigsten Massnahmen zur Eindämmung des Virus. Dank des Contact Tracings, das im Kanton Freiburg seit dem 11. Mai 2020 zum Einsatz kommt, konnten 31 Personen isoliert und 47 Personen, die engen Kontakt zu einer infizierten Person hatten, unter Quarantäne gestellt werden. Derzeit befinden sich sechs Personen in Quarantäne. Seit Beginn der Pandemie wurden im Kanton 1164\* bestätigte Fälle gezählt (Link Statistik).



Zur Erinnerung: Personen mit positivem Testergebnis müssen sich während mindestens 10 Tagen und bis 48 Stunden nach Abklingen der Symptome in Isolation begeben. Ihre engen Kontaktpersonen müssen ihrerseits während mindestens 10 Tagen in strenge Quarantäne.

\*Stand 4. Juni 2020

## Kontakt

\_

HFR, Prof. Dr. Vincent Ribordy, Chefarzt Notfallstation HFR, T +41 026 306 30 67 GSD, Dr Thomas Plattner, Kantonsarzt ai, T +41 26 305 79 80 (13Uhr30-14Uhr00) Claude Bertelletto Küng (Contact Tracing), Projektleiterin, T + 41 79 234 71 44 (13h00-14h00) GSD, Claudia Lauper, Generalsekretärin GSD, T +41 79 347 51 38

Informationsstelle KFO COVID-19
T +41 26 305 48 60, https://www.fr.ch/de/covid19occinfo@fr.ch